

Wechsel freie Wirtschaft in den öffentlichen Dienst

Beitrag von „kodi“ vom 27. August 2021 20:05

[Zitat von MarcM](#)

Sie ist eine extreme "Schlagzahl" gewohnt vom jetzigen Arbeitgeber. Dort herrscht permanent Vollgas. Wir haben zufällig Freunde, die beim potenziellen neuen Arbeitgeber arbeiten und da geht es so dermaßen ruhig zu, dass wir uns nicht sicher sind, ob sie mit ihrer gewohnten Art dort anecken würde oder überhaupt mit so einer ruhigen Kugel zurecht kommt (Stichwort Alimentationsprinzip statt Leistungsprinzip).

Eine Rückkehr in die freie Wirtschaft wäre später nicht mehr möglich, da man laut ihrer Aussage nach einem Aufenthalt im öD "verbrannt" sei.

Na, sie kann ja im Bewerbungsgespräch nach dem Boreout-Management fragen... 😄

Ganz sicher wird sie da auf jeden Fall gewaltig anecken, wenn sie da mit diesem Selbstbild und diesen Vorurteilen hinwechselt.